



## 三 峡 大 学

### 2006 年研究生入学考试试题

考试科目： \_\_\_\_\_ 德 语 \_\_\_\_\_

(考生必须将答案写在答题纸上)

#### I. Wortschatz und Grammatik: (30/100)

##### A. Wählen Sie die richtige Lösung! (25/100)

- Wir kochen selbst, weil man dadurch eine ganze Menge Geld \_\_\_\_ kann .  
a. verdienen b. gewinnen c. ausgeben d. sparen
- Sie hatten ein Dach über dem Kopf. Der Satz bedeutet: \_\_\_\_ .  
a. Sie verfügten über alles b. Sie dachten lange nach  
c. Sie kauften sich einen Hut d. Sie hatten eine Wohnung
- Die Mutter liebt ihr \_\_ einzig \_\_ Jungen sehr.  
a. -e , -en b. -en , - en c. -em , -en d. -en , -em
- Sie tat so, \_\_\_\_ würde sie mich nicht mehr kennen.  
a. ob b. als ob c. wobei d. als
- Ich weiß nicht, ob er sich schon auf den \_\_\_\_ gemacht hat.  
a. Staße b. Weg c. weg d. Reise
- \_\_\_\_ er krank ist, geht er zur Arbeit.  
a. Trotzdem b. Weil c. Zwar d. Obwohl
- Erlauben Sie mir, Sie im \_\_\_\_ aller Professoren, Dozenten und Studenten unserer Abteilung herzlich zu begrüßen!  
a. Namen b. Namens c. Name d. Allgemeinen
- Die Kinder kommen \_\_\_\_ nach Hause.  
a. singen b. gesungen c. singend d. singt
- Das ist mir zu teuer. Der Preis ist ja \_\_\_\_\_, als ich gedacht habe.  
a. sehr hoch b. viel höher c. so hoch d. sehr höher
- Es tut mir \_\_\_\_\_, daß du nicht kommen kannst.  
a. sehr traurig b. sehr schade c. sehr leid d. sehr leider
- Ein Student mietet ein Zimmer, der Hausbesitzer \_\_\_\_\_.  
a. verkauft es b. leiht es c. gibt es d. vermietet es
- Die Arbeit ist schon fertig gemacht \_\_\_\_\_.

a. geworden      b. worden      c. werden      d. wird





13. Herr Weber kommt nicht, \_\_\_\_ er ist krank.  
a. denn      b. als      c. weil      d. nämlich
14. Gehört \_\_\_\_ das Haus, oder haben Sie es nur gemietet?  
a. Sie      b. Ihnen      c. du      d. dir
15. Sie kam auf die Minute. ---Das heißt: \_\_\_\_.  
a. Sie kam wegen der Zeit      b. Sie kam pünktlich  
c. Sie hat keine Uhr      d. Sie kam stolz
16. Man hat viele \_\_\_\_, wenn man fremde Sprachen kann.  
a. Gewinne      b. Eindrücke      c. Einflüsse      d. Vorteile
17. Sie wiegt 51 kg und ist 1,67 m \_\_\_\_.  
a. hoch      b. lang      c. groß      d. stark
18. Zunächst möchte ich Ihnen einen \_\_\_\_ über die Stadt geben.  
a. Überblick      b. Bescheid      c. Begriff      d. Empfang
19. Du brauchst \_\_\_\_ keine Sorgen zu machen. Dein Sohn ist bald wieder gesund.  
a. dir      b. dich      c. sich      d. dessen
20. Der neue Mantel \_\_\_\_ mir recht gut.  
a. ist      b. liegt      c. steht      d. kommt
21. --- Macht ihr in der nächsten Woche auch eine Reise?  
---Nein, dazu haben wir \_\_\_\_ Zeit \_\_\_\_ Geld.  
a. entweder/oder      b. weder/noch      c. nicht/sondern      d. zwar/aber
22. ---Warum ist er gestern nicht gekommen? ---Er will krank gewesen sein. „Er will krank gewesen sein“ versteht man hier: \_\_\_\_  
a. Er sagt, dass er krank gewesen ist.  
b. Man sagt, dass er krank gewesen ist.  
c. Er ist tatsächlich krank gewesen.  
d. Er ist ganz wahrscheinlich krank gewesen.
23. \_\_\_\_ lässt sich nicht leicht lösen.  
a. Die Frage      b. Die Fragen      c. Das Problem      Die Probleme
24. ---Muss ich morgen noch einmal vorbeikommen?  
---Nein, Sie brauchen nicht mehr \_\_\_\_.  
a. kommen      b. zu kommen      c. zuvorbeikommen      d. vorzubeikommen
25. Der Chef sagt, du \_\_\_\_ deine Arbeit in 2 Tagen fertig machen.  
a. musst      b. müsst      c. müsset      d. müssest

**B. Füllen Sie die Lücken mit folgenden Wörtern aus! (5/100)**

**als, steht, sich, auf, deren**

1. Frau Puri, mit \_\_\_\_ Tochter wir zusammen an die Meer gefahren sind, sieht

sympathisch aus.

第 3 页共 9 页

2. Seit Jahren beschäftigt \_\_\_\_\_ der Wissenschaftler mit dieser Fachrichtung.
3. Solche Leute haben täglich nichts Anderes zu machen \_\_\_\_\_ im Büro herumzusitzen.
4. Sie können mein Auto benutzen. Es \_\_\_\_\_ Ihnen jederzeit zur Verfügung.
5. Viele Städter sind \_\_\_\_\_ das Land umgezogen. Sie meinen, dass es in der Stadt zu viel Lärm gibt.

**II. Lesen Sie bitte den Text und wählen Sie die richtige Lösung!** (8/100)

Albert Einstein fuhr oft zu Universitäten, \_\_\_1\_\_\_ Vorträge über seine Relativitätstheorie zu \_\_\_2\_\_\_. Einmal sagte sein Fahrer zu ihm: „Herr professor, ich habe diesen Vortrag schon über 30 Male gehört und kenne ihn Wort \_\_\_3\_\_\_ Wort auswendig(记住). Ich kann den Vortrag bestimmt so gut \_\_\_4\_\_\_ Sie.“ „Na, schön“, antwortete Einstein. „Ich gebe Ihnen eine Chance. Wir fahren jetzt zur Uni. Dort kennt mich noch niemand. Ich setze Ihre Mütze auf. Und Sie geben sich als Professor Einstein aus.“ Der Fahrer tritt dann als Professor vor dem Publikum auf. Doch \_\_\_5\_\_\_ er fertig war und gehen wollte, stellte ihm \_\_\_6\_\_\_ der Professoren eine komplizierte Frage. Der Fahrer reagierte schnell: „Ich bin überrascht, dass Sie mich etwas so \_\_\_7\_\_\_ fragen. Solche einfachen Fragen weiß sogar mein Fahrer.“ Er rief Einstein und ließ ihn die Frage \_\_\_8\_\_\_.

1. a. statt            b. ohne            c. um            d. damit
2. a. sprechen      b. reden          c. sagen          d. halten
3. a. für            b. nach            c. mit            d. zu
- 4- a. desto          b. wie            c. als            d. je
5. a. als            b. sobald          c. wenn auch      d. auch wenn
6. a. ein            b. einer            c. irgendeiner    d. irgendein
7. a. Einfache      b. Einfaches      c. einfache        d. einfaches
8. a. antworten    b. reagieren      c. verantworten    d. beantworten

**III. Leseverständnis.** (50/100)

**Text A**

**Frauen haben in technischen Berufen gute Chancen**

Berlin(dpa/gms) – Mädchen bekommen Bonbons zum Geburtstag, Jungen erhalten Autos. Diese Rollenverteilung scheint vom Geschenk bis zur Berufswahl zu gehen. Auch wenn junge Frauen in den vergangenen Jahren zunehmend höhere Bildungsabschlüsse erzielt haben, sind Mädchen immer noch auf wenige Berufe wie Bürokauffrau und Arzthelferin festgelegt. Doch es geht auch anders. Das zeigen

Beispiele erfolgreicher Frauen in technischen Berufen, die den Horizon(视野) junger Frauen bei der Berufswahl erweitern wollen.

Nach einer Umfrage des Deutschen Instituts für Jugendforschung mögen 6 bis 14 Jahre

第 4 页 共 9 页

alte Mädchen meistens helfende und pädagogische(教育学的) Berufe wie Tierärztin oder Krankenschwester. Jungen dagegen mögen eher technische oder Berufe wie Fußballspieler, Polizist oder Pilot, durch die sie Prestige(名誉) gewinnen können. Das kommt auch später in der Studienwahl zum Ausdruck: In Deutschland waren im Wintersemester 2000/2001 nur 15,3 Prozent der Informatikstudenten Frauen. Und nur 10,5 Prozent der Absolventen im Prüfungsjahr 2000 waren weiblich.

Im Vergleich zu anderen Ländern stehe Deutschland besonders schlecht da, sagt Frau Wieneke-Toutaoui, Professorin für Maschinenbau an der Technischen Fachhochschule Berlin. Eine Erklärung dafür hat sie nicht. „In Deutschland ist der Ingenieurberuf besser bezahlt als zum Beispiel in den Mittelmeerländern. Er ist sehr stark mit Prestige verbunden und hat den Ruf, man müsse rund um die Uhr arbeiten“, erläutert die Expertin. Außerdem konzentriere sich die Geschichtsschreibung auf männliche Vorbilder, auf Macher wie Bosch und Siemens.

Frühe Erfahrungen hält auch die Maschinenbau-Ingenieurin aus Berlin für das wichtigste Element bei der Berufsorientierung: „Es gibt zu viele Informationen, die Jugendliche kaum in der Lage sind zu verarbeiten“, sagt Frau Wieneke-Toutaoui. Viel wichtiger seien Praktika und Kontakte zu Ingenieuren.

Und Mädchen und junge Frauen in technischen Berufen zu fördern, wurde in diesem Frühjahr die Internetplattform(网络平台) „equal.it-y.de“ geschaffen. Neben Informationen zur Berufswahl, Qualifizierung und Weiterbildung rund um die Informationstechnologie(IT) bietet die Internetseite eine Jobbörse(职业交易所) an. Dort finden Mädchen auch die Möglichkeit, mit erfolgreichen Frauen in der Wirtschaftsinformatik Kontakt aufzunehmen.

1. Mädchen arbeiten heute als Bürokauffrau und Arzthelferin, \_\_\_\_\_.

- a. weil sie höhere Bildungsabschlüsse erzielt haben
- b. obwohl sie höhere Bildungsabschlüsse erzielt haben
- c. so dass sie höhere Bildungsabschlüsse erzielt haben
- d. wenn sie höhere Bildungsabschlüsse erzielt haben

2. Die Umfrage des Deutschen Instituts für Jugendforschung zeigt, \_\_\_\_\_.

- a. dass Mädchen die gleiche Berufswahl wie die Jungen haben
- b. warum viele Mädchen später Informatik studieren wollen
- c. dass weniger Mädchen später Informatik studieren wollen
- d. dass Jungen Fußballspieler werden wollen, weil sie nicht zu studieren brauchen

3. Welche Aussage ist nach dem Text richtig?
- Mädchen wollen gern Informatik studieren.
  - Pädagogische Berufe gefallen dem meisten 6 bis 14 Jahre alten Mädchen.
  - Als Krankenschwester kann man leicht Prestige gewinnen.
  - Jungen wollen Polizisten werden, weil sie gern Autos als Geschenk erhalten.

第 5 页共 9 页

4. Im Vergleich zu anderen Ländern stehe Deutschland besonders schlecht da. Das heißt: \_\_\_\_\_
- Deutschland ist schlechter als andere Länder.
  - Die Berufssituation in Deutschland ist schlechter als in anderen Ländern.
  - In Deutschland ist der Ingenieurberuf schlechter bezahlt als in anderen Ländern.
  - In Deutschland wollen weniger Mädchen technische Berufe haben als in anderen Ländern.
5. \_\_\_\_\_ sind nach Frau Wieneke-Toutaoui das wichtigste Element bei der Berufsorientierung.
- Zu viele Informationen
  - Praktika
  - Frühe Erfahrungen
  - Kontakte zu Ingenieuren
6. Junge Frauen wollen nicht als Ingenieur arbeiten, weil \_\_\_\_\_.
- der Ingenieurberuf keinen guten Ruf hat
  - Ingenieure schlecht bezahlt sind
  - Ingenieure angeblich lange arbeiten müssen
  - Ingenieure immer mit der Uhr arbeiten
7. Die Internetseite „equal.it-y.de“ bietet \_\_\_\_\_ an.
- Informationen zur Berufswahl, Qualifizierung und Weiterbildung für Maschinenbau
  - Informatikstudium
  - Software
  - eine Jobbörse
8. Frauen haben in technischen Berufen gute Chancen, \_\_\_\_\_.
- wenn sie frühe Erfahrungen und Kontakte zu Ingenieuren haben
  - weil sie Prestige gewinnen wollen
  - weil nur sehr wenige Frauen Informatik studieren
  - trotzdem wollen sie den Horizont bei der Berufswahl erweitern
9. Frau Wieneke-Toutaoui zufolge konzentriert sich die Geschichtsschreibung auf \_\_\_\_\_.
- Frauen
  - Bosch und Siemens

- c. Männer
  - d. Ingenieure
10. In der Jobbörse kann man \_\_\_\_\_.
- a. eine Internetplattform finden
  - b. erfolgreiche Frauen kennen lernen
  - c. sich weiterbilden
  - d. Praktika machen

**Text B**

**Wasser**

Die Sonne brennt, die Kehle(喉咙) ist trocken – was gibt es da Herrlicheres als frisches, kühles Wasser? Wenn wir Wasser trinken, sind wir ganz in unserem Element. Alles Leben begann im Wasser. Auch unser Körper besteht im Wesentlichen aus Wasser – im Durchschnitt sind es 70 Prozent. Unser Gehirn hat sogar seinen Wassergehalt von ca. 90 Prozent. Deswegen reagiert es auf Wassermangel auch am empfindlichsten. Bestätigt hat dies eine Studie mit Nürnberger Studenten im vergangenen Jahr. Ergebnis: Wer zu wenig trinkt, verarbeitet Informationen langsamer, lernt schlechter.

Fehler Nr. 1: „Der Durst wird sich schon melden“ – das stimmt zwar, aber die Meldung kommt zu spät. Wenn der Durst sich nämlich „meldet“, haben wir bereits einen Flüssigkeitsverlust von 0,5 Prozent unseres Körpergewichts erlitten(遭受). Entsprechend haben sich die Salzwerte im Körper erhöht.

Regel Nr. 1: Trinken, schon bevor der Durst einsetzt! Bereits unter ganz normalen Umständen braucht unser Körper täglich 2,5 Liter Flüssigkeit. Etwas gewinnt er aus dem Stoffwechsel, ca. 0,9 Liter kommen von der Nahrung, der größte Teil aber muss getrunken werden. Trinkwasserexperte Helmut Höring vom Umweltbundesamt: „Bei uns wird viel zu wenig getrunken, Bequemlichkeit ist eine Ursache.“ Seiner Ansicht nach beginnt das Problem schon im Säuglingsalter(婴儿期). Im Durchschnitt bekommen die Kleinen 20 Prozent weniger Wasser, als sie bräuchten.

Bereits 4-Jährige sollten 1,2 Liter pro Tag trinken, in den seltensten Fällen jedoch wird dies auch eingehalten. Auch drei Viertel aller Menschen im höheren Lebensalter bleiben unter den mindestens erforderlichen 1,5 Liter pro Tag..

Immerhin, Wasser setzt sich gegen die Konkurrenz von kalorienreichen(高热量的) Softdrinks, Bier oder Kaffee immer mehr durch. 500 Quellen gibt es in Deutschland – und daraus wird kräftig abgefüllt(装满). Seit 1970 hat sich der Mineralwasserkonsum verdreifacht, im vergangenen Jahr wurden 103,4 Liter pro Kopf getrunken.

Also: Trinken, trinken, trinken! Mindestens 1,5 Liter pro Tag!

1. Was versteht man unter dem Satz: Was gibt es da Herrlicheres als frisches, kühles

Wasser?

- a. Es gibt nichts Herrlicheres als frisches, kühles Wasser.
- b. Es gibt etwas Herrlicheres als frisches, kühles Wasser.
- c. Alles ist Herrlicheres als frisches, kühles Wasser.
- d. Es gibt kein frisches, kühles Wasser.

2. \_\_\_\_\_ unseres Körpers bestehen aus Wasser.

- a. 70 Prozent
- b. 90 Prozent
- c. 20 Prozent

第 7 页共 9 页

d. 0,5 Prozent

3. „Wenn wir Wasser trinken, sind wir ganz in unserem Element.“ Das bedeutet:

- a. Wenn wir Wasser trinken, können wir weiter leben.
  - b. Wenn wir Wasser trinken, haben wir keinen Durst mehr.
  - c. Wenn wir Wasser trinken, geht es uns gut.
  - d. Unser Körper besteht auch aus Wasser.
4. Wenn es uns an Wasser mangelt, reagiert zuerst \_\_\_\_\_.

- a. unsere Kehle
- b. unser Körper
- c. unser Gehirn
- d. unser Mund

5. Was ist nach der Studie mit Nürnberger Studenten richtig?

- a. Je weniger man trinkt, desto weniger Informationen bekommt man.
- b. Je weniger man trinkt, desto empfindlicher wird man.
- c. Je weniger man trinkt, desto weniger schlanker wird man.
- d. Je weniger man trinkt, desto langsamer reagiert man.

6. Was wird im Text nicht erfasst? Wenn der Durst sich meldet, \_\_\_\_\_.

- a. verlieren wir schon Flüssigkeit von 0,5 Prozent unseres Körpergewichtes
- b. sollen wir Wasser trinken
- c. ist es schon zu spät
- d. haben sich die Salzwerte im Körper schon erhöht

7. In der Regel kommt der größte Teil der Flüssigkeit, die wir täglich brauchen, \_\_\_\_\_.

- a. aus der Nahrung
- b. aus dem Körper
- c. aus den Getränken

- d. aus dem Stoffwechsel
8. Meist brauchen ältere Menschen täglich zumindest \_\_\_\_\_ Wasser.
- a. 0,9 Liter
  - b. 1,2 Liter
  - c. 2,5 Liter
  - d. 1,5 Liter
9. \_\_\_\_\_ ist dem Text nach das kalorienärmste Getränk.
- a. Wasser
  - b. Wein
  - c. Kaffee
  - d. Bier

第 8 页共 9 页

10. Welche Aussage ist dem Text nach richtig?
- a. Man trinkt heutzutage weniger Mineralwasser als vor 20 Jahren.
  - b. Man trinkt heutzutage viel mehr Mineralwasser als vor 20 Jahren.
  - c. Man trinkt heutzutage genauso Mineralwasser wie vor 20 Jahren.
  - d. Man trinkt heutzutage ein bisschen mehr Mineralwasser als vor 20 Jahren.

### Text C

#### Auftrag

Herr Hänsel hatte in seinem Garten einen großen Baum. Dieser Baum stand zu nah am Haus, so dass er ihn fällen(砍伐) musste. Das Holz konnte er gut gebrauchen, er wollte seinen Ofen(炉灶) damit heizen.

Da traf er einmal Heiko Engler, der von Gartenarbeiten lebte; immer wenn man jemanden brauchte, dann holte man ihn.

„Tag, Herr Engler! Viel Arbeit zur Zeit?“ fragte Herr Hänsel.

Heiko Engler schüttelte den Kopf. „Nein, zur Zeit nicht. Haben Sie vielleicht was?“

„Ja, bei mir gibt es etwas zu tun. Einen Baum fällen und das Holz kleinmachen.“

„Gut, einverstanden,“ meinte Heiko Engler.

Jetzt ging es darum, wieviel Geld er für seine Arbeit bekommen konnte. „70 Schilling für die Stunde.“ sagte Herr Hänsel. Aber Heiko Engler meinte: „Mindestens 100. Ich glaube, das ist nicht zuviel.“ „Wieviel? 100 Schilling für die Stunde? Das ist zu viel! Haben sie nicht bei meinem Nachbarn den Garten umgegraben und nur 60 Schilling für die Stunde bekommen?“ Heiko Engler hatte wohl nicht damit gerechnet, dass Herr Hänsel das wusste. Er antwortete: „Ja, ich erinnere mich. Das war in der ersten Oktoberwoche, als es noch einmal so heiß geworden war. Da hatte ich geschwitzt(流汗) und immer wieder Pause machen müssen. Aber jetzt ist es furchtbar kalt, da muss ich

die ganze Zeit ohne Unterbrechung arbeiten, um nicht zu frieren(冻僵). Dabei mache ich in kurzer Zeit sehr viel Holz klein- viel mehr als an heißem Tag.“

Herr Hänsel wunderte sich darüber, wie Heiko Engler seine Forderung begründete. Aber er gab ihm den Auftrag(合同, 委托) und machte einen Termin mit ihm aus. Und als Heiko Engler mit der Arbeit fertig war und Lohn abholte, da musste Herr Hänsel ihm recht geben. Um den Baum zu fällen und das Holz kleinzumachen, hatte er nur zwei Tage gebraucht. Ein anderer hätte vielleicht langsamer gearbeitet, und dann wäre es sicher doppelt so viele Tage gewesen.

1. Herr Hänsel musste den Baum fällen, weil \_\_\_\_\_.
- der Baum zu groß war
  - er im Garten einen Baum zuviel hatte
  - der Baum nicht weit genug vom Haus stand
  - er mit Holz seinen Ofen heizen wollte

第 9 页 共 9 页

2. Heiko Engler \_\_\_\_\_.
- arbeitete in seinem eigenen Garten
  - arbeitete für die anderen, um zu leben
  - lebte vom Garten
  - war Handwerker
3. Heiko Engler schüttelte den Kopf, weil \_\_\_\_\_.
- er keine Arbeit hatte
  - er viel Arbeit bei Herrn Hänsel zu erledigen hatte
  - er im Moment weniger Arbeit hatte
  - er für Herrn Hänsel einen Baum fällen und Holz kleinmachen musste
4. Heiko Engler hatte beim Nachbarn von Herrn Hänsel nur 60 Schilling für die Stunde bekommen, weil \_\_\_\_\_.
- er sehr schnell arbeiten konnte
  - es im Oktober furchtbar kalt war
  - es im Oktober noch heiß war
  - das Umgraben des Gartens viel leichter war als das Fällen eines Baums
5. Es hat Herrn Hänsel sehr überrascht, \_\_\_\_\_.
- dass Heiko Engler seine Forderung so begründet hatte
  - dass es im Oktober noch sehr heiß war
  - dass Heiko Engler die ganze Zeit ohne Pause arbeiten konnte
  - dass Heiko Engler in so kurzer Zeit sehr viel Holz kleinmachen konnte

**IV. Übersetzen Sie! (12/100)**

**A. Übersetzen Sie den Textabschnitt ins Chinesische! (4/100)**

Frankfurt am Main ist die Geburtsstadt von Goethe, auf den alle Deutschen stolz sind. Die Stadt, in der der größte Flughafen Deutschlands ist, ist heute ein internationales Finanzzentrum. Die Deutsche Bank und auch die Europäische Zentralbank haben hier ihren Sitz. Hier sind auch die größte deutsche Börse und über 400 Geschäftsbanken aus aller Welt.

**B. Übersetzen Sie die folgenden Sätze ins Deutsche! (8/100)**

1. 尊敬的校长先生，尊敬的女士们，先生们！首先我想对对您的邀请和友好的接待表示衷心的感谢。
2. 用不了几年时间中国的社会面貌将会发生巨大的变化。
3. 我简直无法想象，如果没有电子计算机我的生活是个什么样子。
4. 时间过的真快，一个学期又过去了。

